

Prof. Dr. Alfred Toth

Objektale Bi- und Multifurkationen

1. Unter den objektalen Abbildungen (vgl. zuletzt Toth 2012a, b) sind jene von besonderem Interesse, deren Codomäne oder deren Domäne mehrdeutig sind. Dazu kommen jene Fälle, bei denen die Abbildung selbst mehrdeutig ist, d.h. wo links- und/oder rechtsmehrdeutige Abbildungen durch mehr als einen Pfad verbunden sind. Für die allgemeine Objekttheorie (vgl. Toth 2012c) kann dies natürlich nicht bedeuten, daß mehrere Abbildungen vorliegen, sondern daß die objektalen Abbildungen entweder "am Ende" oder "unterwegs" Furkationen aufweisen.

2.1. Codomänenmehrdeutigkeit mit Codomänenelementen gleichen Einbettungsgrades



Manessestr. 6, 8003 Zürich

2.2. Codomänenmehrdeutigkeit mit Codomänenelementen ungleichen Einbettungsgrades



Manessestr. 8, 8003 Zürich

2.3. Abbildungsbifurkationen



Rotbuchstr. 1, 8006 Zürich



Teufenerstr. 180, 9012 St. Gallen

Betrachtet man den Wohnungseingang als Domäne, dann liegen in den folgenden beiden Fällen links- und rechtsseitige Abbildungsbifurkation vor.



Eichbühlstr. 66, 8004 Zürich



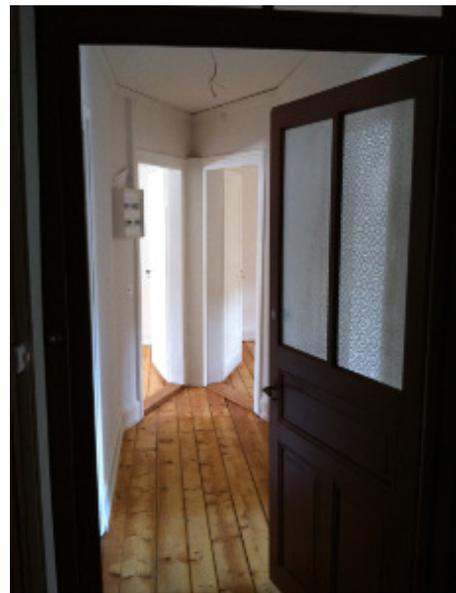
Tschudistr. 32a, 9000 St. Gallen

2.4. Codomänenbifurkationen

Auffällig ist, daß sich offenbar nur Beispiele mit Codomänenelementen gleichen Einbettungsgrades finden lassen.



Stapferstr. 19, 8006 Zürich



Jurastr. 57, 4053 Basel

2.5. Pseudo-Codomänenbifurkationen

Sie können wiederum links- oder rechtsgerichtet auftreten.



Landoltstr. 3, 8006 Zürich



Ekkehardstr. 22, 8006 Zürich

2.6. Pseudobifurkation mit Dreideutigkeit der Codomäne



Forchstr. 280, 8003 Zürich

2.7. Abbildungstrifurkation



Rieterstr. 90, 8002 Zürich

Literatur

Toth, Alfred, Zugänge zu Eingängen von Systemen. In: Electronic Journal for Mathematical Semiotics, 2012a

Toth, Alfred, Zugänge zu Eingängen von Teilsystemen I-IV. In: Electronic Journal for Mathematical Semiotics, 2012b

Toth, Alfred, Grundlegung einer operationalen Systemtheorie. In: Electronic Journal for Mathematical Semiotics, 2012c

22.11.2012